

Super G-Line Flex - stark und geschmeidig



Hervorragende Wurfeigenschaften, gepaart mit hoher Tragkraft – das bietet die Super G-Line Flex. 50 Rute&Rolle-Leser testeten die neue Mono aus dem Hause Gamakatsu und zeigen sich höchst zufrieden

Die monofilamen Schnüre der G-Line-Familie sind beliebt bei vielen Anglern. Anfang des Jahres präsentierte Gamakatsu ein neues Mitglied – die Super G-Line Flex. Sie sollte die enorme Tragkraft der bewährten Super G-Line mit Geschmeidigkeit und Top-Wurfeigenschaften kombinieren. Ob das gelungen ist, durften unsere Leser herausfinden. In der Februar-Ausgabe 2009 riefen wir zusammen mit Spro Deutschland zum Lesertest auf. Insgesamt 50 Tester be-

kamen wenig später jeweils zwei 150-Meter-Spulen der neuen High Tech-Schnur – in den Stärken 0,18 und 0,26 Millimeter.

Beweisen musste sich die G-Line Flex auf etliche Fischarten und unter vielen verschiedenen Bedingungen. Einige Tester probierten sie am Forellensee aus, andere beim Spinnfischen auf Zander, Hecht, Barsch oder Forelle. Viele spulden die 0,18-Millimeter-Variante zum Feederfischen auf und die 0,26er musste sogar beim Pilken auf Dorsch ran.

Aber was auch immer unsere Tester der G-Line Flex zumuteten – sie hielt! In Sachen Tragkraftangaben hat Gamakatsu nicht übertrieben. Das Gegenteil ist der Fall, wie ein Tester bei einem Versuch herausfand. Dabei dachte die 0,26er G-Line Flex auch bei 9 Kilo Belastung noch nicht ans Aufgeben. Tragkraft laut Hersteller: 8,1 Kilo. Die 0,18er gibt Gamakatsu übrigens mit 4,3 Kilo an. In Sachen Tragkraft

hält die G-Line Flex tatsächlich mehr als der Hersteller verspricht. Unsere Tester honorieren dass natürlich mit durchweg guten Noten – im Schnitt 1,5. Ebenso gut fällt übrigens die Bewertung der Knotenfestigkeit aus. Die Tragkraft bleibt also in der Praxis zum größten Teil erhalten.

Aber ist es Gamakatsu trotz enormer Tragkraft gelungen, die Schnur weich und geschmeidig zu halten? Die Antwort unserer Tester lautet ja! Viele zeigen sich sogar regelrecht begeistert vom guten Wurfverhalten der Schnur. Die G-



Line Flex ist geschmeidig und gleitet prima von der Rolle und durch die Ringe. Nur ein Tester bemängelt, dass die G-Line Flex bei Kälte

etwas steif sei. Unterm Strich bewerten unsere Tester die Geschmeidigkeit mit einer Durchschnittsnote von 1,6.

Die G-Line Flex hat für eine Monofile relativ wenig Dehnung. Das kommt natürlich vor allem bei den Spinnfischern unter den Testern sehr gut an. Einigen Tester ist aber auch die geringe Dehnung noch zu



Barsch und Bachforelle: Arndt Zimmermann fing sie mit der 0,18er Flex



Christian Kuly ist vor allem von der Tragkraft der Super G-Line Flex beeindruckt

Der Rute & Rolle Test in Zahlen

Diese Punkte sollten unsere Tester auf ihren Fragebögen bewerten.

Note	1	2	3	4	5	6	Durchschnitt
Geschmeidigkeit	20	23	3				1,6
Tragkraft	25	16	4				1,5
Kochenfestigkeit	21	19	5		1		1,7
Dehnung	18	20	7				1,8
Abriebfestigkeit	26	13	7				1,6
Gesamturteil	22	23	1	0	0	0	1,5

viel. Letztlich sind aber auch in diesem Punkt alle mit der G-Line Flex zufrieden.

In Sachen Abriebfestigkeit zeigt die G-Line Flex eine weitere Stärke. Nicht selbstverständlich, denn normalerweise sind weiche Schnüre eher empfindlich. Die Gamakatsu-Schnur schlägt sich aber auch in diesem Punkt zur vollen Zufriedenheit unserer Tester.

Von der Tragkraft bis zur Dehnung gibt's für die G-Line Flex nur gute bis sehr gute Noten. Entsprechend überzeugt

auch das Gesamturteil – mit einem Notendurchschnitt von 1,5. Wer die Super G-Line Flex von Gamakatsu selber mal ausprobieren möchte, bekommt sie über Spro natürlich auch im Fachhandel. Erhältlich ist sie in Stärken zwischen 0,18 und 0,40 Millimetern. Preise: rund 8,95 bis 11,95 Euro für 150 Meter. Die 300-Meter-Spule kostet etwa 13,95 bis 16,95 Euro. Internet: www.spro.de



Das sagen die Tester

Christian Kuly aus Bad Berleburg: „Besonders beeindruckt hat mich die Tragkraft. Material und Verarbeitung sind sehr gut.“ **Wilhelm Siegler aus Arnstein:** „Ich habe die 0,26er in der Ostsee getestet und damit Dorsche von 15 und 19 Pfund gefangen. Mit der 0,18er habe ich Forellen bis 5 und Karpfen bis 18 Pfund gefangen. War mit den Schnüren sehr zufrieden!“ **Brigitte Schild aus Leverkusen:** „Die 0,18er Schnur hat mich überzeugt mit ihrer Geschmeidigkeit. Die Tragkraft von über 4 Kilo ist sehr gut.“ **Uwe Neuhäuser aus Lauta:** „Eine tolle Schnur, die hält, was sie verspricht! Auch das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt.“ **Jonny Meyer aus Drochtersen:** „Ich habe die 0,18er beim Forellenangeln in Dänemark getestet und konnte ohne Probleme größere Fische um 6 Kilo landen.“ **Uwe Jack aus Karlsruhe:** „Sehr gute Schnur mit hoher Tragkraft und wenig Dehnung. Die Schnur ist bei kälteren Temperaturen ein wenig steif.“ **Hubert Seifert aus Spenge:** „Besonders hervorzuheben wären die hohe Tragkraft, die Geschmeidigkeit, die sehr glatte Oberfläche, die Knotenfestigkeit und die minimale Dehnung. Die Schnur lässt sich sehr gut werfen, ohne Perückenbildung. Die G-Line Flex überstand acht Tage hartes Ostsee-Angeln ohne sichtbare Abnutzungserscheinungen.“ **Arndt Zimmermann aus Bautzen:** „Die beste Monofile, die ich seit Jahren in den Händen hatte. Diese Schnur wird künftig einen festen Platz beim Pickern, Schwingspitzenangeln und Spinnfischen auf Salmoniden und Barsche haben.“